

**Universitätsstadt Tübingen**  
Fachabteilung Betriebswirtschaft  
Wagner, Silvia Telefon: 07071-204-1227  
Gesch. Z.: 2-23-swt/

Vorlage 8/2020  
Datum 09.01.2020

## **Beschlussvorlage**

zur Vorberatung im **Verwaltungsausschuss**  
zur Behandlung im **Gemeinderat**

---

**Betreff:** **Konzernabschluss 2018 der Stadtwerke Tübingen GmbH**

Bezug:

Anlagen: 1 Anlage 1 zu Vorlage 8- 2020

---

### **Beschlussantrag:**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Tübingen GmbH (swt) folgenden Beschluss herbeizuführen:

Der Konzernabschluss der swt für das Geschäftsjahr 01.01.2018 bis 31.12.2018 wird in der vorgelegten Fassung gebilligt.

### **Ziel:**

Das Ziel ist die Billigung des Konzernabschlusses 2018 durch die Gesellschafterversammlung.

**Begründung:**

1. Anlass / Problemstellung

Im Handelsgesetzbuch sind Referenzwerte (Bilanzsumme, Umsatzerlöse und Anzahl der Mitarbeiter) festgelegt, die für die Aufstellung des Konzernabschlusses nach § 293 Handelsgesetzbuch (HGB) maßgeblich sind. Die Ergebnisse für das Geschäftsjahr 2018 der swt und deren Tochterunternehmen überschreiten diese Referenzwerte. Daher hat die swt als Mutterunternehmen im Sinne von § 290 HGB für das Geschäftsjahr 2018 einen Konzernabschluss (konsolidierte Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung) und einen Konzernlagebericht aufgestellt.

Nach § 171 Abs. 1 Aktiengesetz werden der Konzernabschluss und der Konzernlagebericht vom Aufsichtsrat geprüft. Dieser berichtet der Gesellschafterversammlung, ob nach dem abschließenden Ergebnis seiner Prüfung Einwendungen zu erheben sind. Danach wird der Konzernabschluss gem. § 46 Nr. 1b GmbH-Gesetz von der Gesellschafterversammlung endgültig gebilligt.

Der Oberbürgermeister vertritt die Stadt in der Gesellschafterversammlung der swt. Der Gemeinderat beauftragt ihn, dort nach seiner Weisung abzustimmen.

2. Sachstand

Die Geschäftsführung der swt hat gemäß §§290 ff. HGB und den ergänzenden Bestimmungen des GmbH-Gesetzes den Konzernabschluss zum 31. 12.2018, bestehend aus der Konzernbilanz, der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung, dem Konzernanhang, der Kapitalflussrechnung und dem Eigenkapitalpiegel sowie den Konzernlagebericht basierend auf den Einzelabschlüssen der verbundenen Unternehmen aufgestellt. Die Einzelabschlüsse wurden bereits vom jeweils zuständigen Gremium festgestellt.

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG AG, Stuttgart, hat nach Prüfung des Konzernabschlusses einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Konzernabschluss 2018 weist einen Konzernjahresüberschuss in Höhe von 5.492.328,11 Euro aus. Die Konzernbilanzsumme beläuft sich auf 318.990.474,74 Euro.

Die gemäß § 294 HGB (Konsolidierungskreis) vom Mutterunternehmen einbezogenen Tochterunternehmen sind verbundene Unternehmen i.S. von § 271 Abs. 2 HGB.

Die folgenden Unternehmen wurden gemäß §§ 300 ff. HGB voll konsolidiert mit teilweisen Minderheitenausweis:

Firma	Anteil in %	Eigenkapital in TEUR	Ergebnis 2018 in TEUR vor Gewinnverwendung / Ergebnisabführung
Gemeinschaftskraftwerk Tübingen GmbH	100	1.908	254
Stadtwerke Tübingen Verkehrsbetriebe GmbH	100	406	-289
Ecowerk GmbH	100	43.706	964
Windpark Neunkirchen GmbH & Co.KG	100	2.319	-34
Windpark Laubach-Pleizenhausen GmbH &	100	2.861	11

Co.KG			
Windpark Laubach IV GmbH & Co.KG	100	705	21
Windpark Nassau GmbH & Co. KG	100	1.000	108
Windpark Oberkochen GmbH & Co. KG	51	478	194
Ecowerk Windpark Framersheim GmbH & Co. KG	74,9	826	-70
Windpark Brauel II GmbH & Co. WP BR II KG	100	-813	287
Windpark Ellwanger Berge GmbH & Co. KG	100	2.315	2.110
Solarpark Engstingen-Haid GmbH & Co. KG	85	5.671	360
Ecowerk Solar GmbH & Co. KG	100	7.511	545
Ecowerk Solarpark Burg GmbH & Co. KG	100	2.378	158
Ecowerk Solarpark Großenhain GmbH & Co. KG	100	845	68
Ecowerk Solarpark Offleben GmbH & Co. KG	100	1.314	99
Ecowerk Solarpark Pöhl GmbH & Co. KG	100	750	45
Ecowerk Solarpark Seelow GmbH & Co. KG	100	2.910	181
Solarpark Nadrensee GmbH & Co. KG	100	15	135

Wegen ihrer untergeordneten Bedeutung für die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns wurde gemäß § 296 Abs. 2 HGB bzw. § 311 Abs. 2 HGB auf die Einbeziehung folgender assoziierter Unternehmen im Konzernabschluss verzichtet:

Firma	Anteil in %	Eigenkapital in TEUR	Ergebnis 2018 in TEUR
Solarwerke Tübingen GmbH	100	662	42
Ecowerk Verwaltungsgesellschaft mbH	100	77	12
Ecowerk Windpark Kloppberg II GmbH & Co. KG	100	70	99*
Ecowerk Windpark Kloppberg III GmbH & Co. KG	100	91	78*
Solarpark Engstingen-Haid Verwaltungs GmbH	85	29	0,4
Windpark Oberkochen Verwaltungs GmbH	51	23	-1,4*
Windpark Framersheim Verwaltungs-GmbH	74,9	24	-1,4*
Windpark Framersheim Infrastruktur GbR	66,7	1.389	-131*
Windpark Ellwanger Berge Projektgesellschaft GmbH & Co. KG*	50	13	0

\*vor Gewinnverwendung/Ergebnisabführung

Die Veröffentlichungsversion des Konzernabschlusses 2018 ist als Anlage 1 im Fraktionsverteiler, 3-2-1 beigefügt. In dieser ist die Konzernbilanz, die Konzerngewinn- und Verlustrechnung, der Anhang zur Konzernbilanz sowie der Konzernlagebericht und eine Übersicht zum Anlagevermögen des Stadtwerkekonzerns enthalten.

Jedes Aufsichtsratsmitglied erhält zur Aufsichtsratssitzung der swt am 10.12.2019 eine Ausfertigung des Abschlussprüfberichts. Es wird gebeten ergänzend auf diesen zurückzugreifen.

Der Aufsichtsrat wird den vorgelegten Konzernabschluss 2018 in seiner Sitzung am 10.12.2019 beraten. Die Verwaltung wird über das Ergebnis mündlich im Gemeinderat berichten.

3. Vorschlag der Verwaltung

Der Konzernabschluss 2018 wird in der vorgelegten Fassung gebilligt. Der Oberbürgermeister wird beauftragt in der Gesellschafterversammlung den entsprechenden Beschluss herbeizuführen.

4. Lösungsvarianten

keine

5. Finanzielle Auswirkungen

Für den städtischen Haushalt ergeben sich keine finanziellen Auswirkungen.

6. Über eine Gewinnausschüttung ist bereits im Rahmen der Feststellung des Jahresabschlusses 2018 der swt entschieden worden.